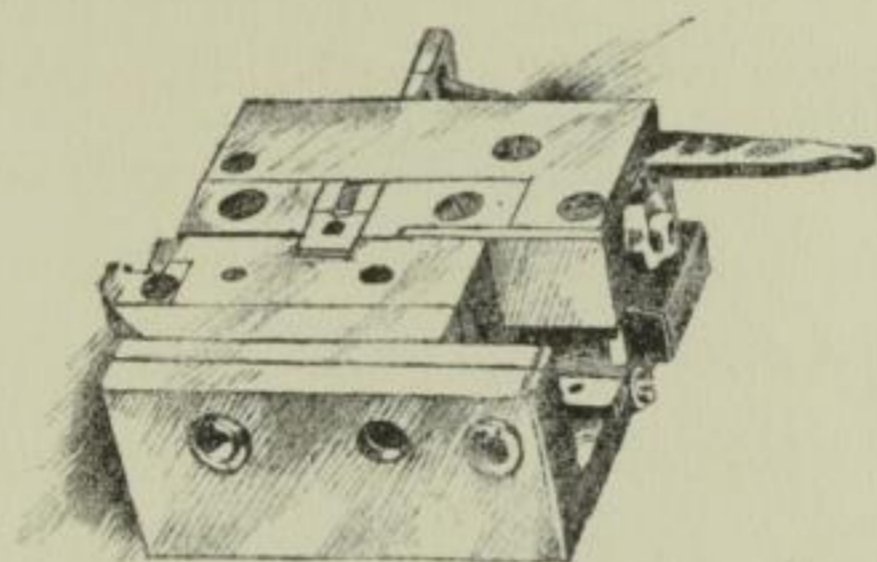


fähigkeit den Schriftgießerei-Buchstaben gleichstehen, und da die Matrizen in ihren Ausmaßen sich nicht nach der Breite eines Buchstabens zu richten brauchen, können die Seitenwandungen der Buchstabenbilder von einer Stärke sein, welche die den Zeilengieß-Maschinensatz oft kennzeichnenden Haarspieße zwischen den Buchstaben unmöglich macht.



*Monotype-Gießform*

Auf der Monotype wird mehrfach gemischter Satz ohne jede Umschaltung gesetzt, da die Klaviatur des Tasters mindestens drei verschiedene Schriften enthält, die in verschiedenfarbigen Tasten, aber immer in derselben Normalanordnung untergebracht sind. Die Zusammenstellung der Schriften kann je nach Geschmack und Wunsch verschieden sein. Im allgemeinen wird man bei Schriftenmischungen nur die Gesetze der Schönheit und der Typographie berücksichtigen, da die Mischungsmöglichkeiten sehr vielseitig sind.

Der Vorteil der Monotype besteht in erster Linie in der Tatsache des *Einzelbuchstabengusses* und allen damit verbundenen Eigenschaften, die sonst nur den Handsatz auszeichnen; weiter in der überaus leichten Veränderlichkeit der Schriftenmischung, und in der umfassenden Verwendungsmöglichkeit bei den verschiedensten Satzarten vom einfachen glatten